

## Neumitglieder

Die 1983 gegründete **Fondation Louis-Jeantet** ist die bereits siebte Stiftung aus der Romandie, die SwissFoundations als Vollmitglied beiträgt. Die Fondation Louis-Jeantet vergibt den renommierten Prix Louis-Jeantet für medizinische Forschung und unterstützt die medizinische Fakultät der Universität Genf. Die Stiftung wird vom ehemaligen Staatssekretär für Bildung und Innovation, Charles Kleiber, präsidiert und hat ihren Sitz in Genf. [www.jeantet.ch](http://www.jeantet.ch)

Die 1947 gegründete **Emma Schaub Stiftung** unterstützt bedürftige, in Basel lebende alte Menschen, insbesondere Gebrechliche und Blinde. Die selbständige Stiftung hat ihren Sitz seit 2005 bei der Christoph Merian Stiftung und wird von Edith Buxtorf-Hosch präsidiert. Die Geschäfte werden von Mireille Gast geführt. Die Stiftung tritt SwissFoundations als Vollmitglied bei.

Die **Hirschmann-Stiftung** mit Sitz in Zug hat zum Zweck, begabte Jugendliche und Erwachsene zu fördern, die wissenschaftliche Forschung zu unterstützen und leistet Beiträge an unterstützungsbedürftige Personen. Aktuell ist die Stiftung drei dreijährige Partnerschaften eingegangen. Präsidiert wird die Hirschmann-Stiftung von Ständerat Eugen David. [www.hirschmann-stiftung.ch](http://www.hirschmann-stiftung.ch)

Die **Fondation Trafigura** wurde 2007 von der weltweit tätigen, gleichnamigen Handelsfirma mit Sitz in Genf gegründet. Die gemeinnützige, steuerbefreite Stiftung ist weltweit in den Themenbereichen Erziehung und Bildung, Umweltschutz, Gesundheit und Behinderung, soziale Integration und Katastrophenhilfe tätig. Seit 2009 gewährt die Stiftung auch Mikrokredite. Die Fondation Trafigura tritt SF als Vollmitglied bei und wird von Vincent Faber geleitet. [www.trafigurafoundation.com](http://www.trafigurafoundation.com)

## Motion Luginbühl

Die Motion von Ständerat Werner Luginbühl zur Steigerung der Attraktivität des Schweizer Stiftungswesens ist vor den Sommerferien vom Bundesrat an den Nationalrat überwiesen worden. Die Kommission Wirtschaft und Abgabe WAK des Nationalrates wird sich voraussichtlich am 5. Oktober 2009 mit der Motion beschäftigen. SwissFoundations begrüsst die Motion in ihren Grundzügen, stellt sich aber vehement gegen die steuerrechtliche Besserstellung von Familienstiftungen sowie eine Ausschüttungsquote für Förderstiftungen. SwissFoundations sieht zudem in drei weiteren, von der Motion nicht behandelten Themenbereichen grossen Professionalisierungsbedarf: Bei der Fakten- und Datenlage zum Schweizer Stiftungswesen, bei den Ressourcen der Aufsichtsbehörden sowie bei der Transparenz bzw. beim Bedarf nach einem nationalen Verzeichnis aller gemeinnützigen Stiftungen. **SwissFoundations hat zuhanden der WAK eine Stellungnahme verfasst.** Weitere Infos siehe [www.swissfoundations.ch](http://www.swissfoundations.ch)

## Centre for Philanthropy Studies Universität Basel

Der Vorstand von SwissFoundations hat im Rahmen seiner jährlichen Retraite das Leitungsteam des CEPS getroffen und mit grosser Begeisterung von den zahlreichen Projekten, Forschungsvorhaben und personellen Entwicklungen des ersten universitären Zentrums für Stiftungswesen und Philanthropie der Schweiz Kenntnis genommen.

Mit Philanthropy Aktuell hat das CEPS im September seinen ersten Newsletter publiziert, der unter [www.ceps.unibas.ch](http://www.ceps.unibas.ch) online abonniert werden kann.

## SwissFoundations Arbeitskreise

### NEUER ARBEITSKREIS UMWELT

Unter dem Dach von SF wurde der neue Arbeitskreis „Umwelt“ gegründet, dem folgende Stiftungen angehören: AVINA STIFTUNG, Ernst Göhner Stiftung, Velux Stiftung, Sophie und Karl Binding Stiftung, Stiftung 3F Organisation, Christoph Merian Stiftung und als Gast die MAVA Stiftung. **Geleitet wird der Arbeitskreis von Jan Schudel** von der Sophie und Karl Binding Stiftung. Interessenten melden sich bitte direkt bei: [schudel@binding-stiftung.ch](mailto:schudel@binding-stiftung.ch)

	<p><b>Arbeitskreis Kultur</b> Die Herbsttagung des SwissFoundations Arbeitskreises findet am <b>Mittwoch, 25. November 2009, 17.00 – 19.00 Uhr</b> voraussichtlich in Bern statt. Eine detaillierte Einladung folgt. Leiter des Arbeitskreises Kultur ist Urs Schnell, Geschäftsführer der SUIISA-Stiftung.</p> <p><b>Arbeitskreis Soziales</b> Am 9. September hat die vom Arbeitskreis Soziales durchgeführte Tagung „Wie finden Stiftungen Projekte? Wie finden Projekte Stiftungen?“ stattgefunden. Referate und Unterlagen im Extranet. Walter Brack hat die <b>Co-Leitung des Arbeitskreises an Andreas Poplutz</b> von der Stiftung Mercator Schweiz übergeben, welcher diesen gemeinsam mit Regula Reinhart führt.</p> <p><b>Arbeitskreis Bildung Forschung Innovation</b> Der Arbeitskreis BFI hat sich am 15. September 2009 in Zürich zum Thema „<b>Die besten Gesuche – Welche Voraussetzungen können wir dafür schaffen?</b>“ getroffen. Geleitet wird der Arbeitskreis BFI von Lukas von Orelli, Geschäftsführer der Velux Stiftung.</p> <p>→ Alle Unterlagen der Arbeitskreise siehe <a href="http://www.swissfoundations.ch">www.swissfoundations.ch</a> (Extranet)</p>
<p><b>Swiss Foundation Code 2009</b></p>	<p>Inhaltsverzeichnis, Grundsätze und Empfehlungen des Swiss Foundation Code 2009 sind neu sowohl in deutscher als auch in französischer Sprache kostenlos auf der Website von SwissFoundations aufgeschaltet.</p>
<p><b>Lokaltermin Swiss-Foundations</b></p>	<p>Am 3. Oktober 2009, 13.00 – 16.16 Uhr findet in Zürich ein neuer Swiss-Foundations Lokaltermin zum Thema „<b>Evaluation und Wirkungsmessung – Praxisbeispiele und Diskussion</b>“ statt. Mit Ann-Veruschka Jurisch von der atDta Stiftung, Martin Egberink von Socialevaluator, Dr. Beat von Wartburg von der Christoph Merian Stiftung und Marc Pfitzer von FSG Genf. Lokaltermine stehen exklusiv SwissFoundations Mitgliedern und eingeladenen Gästen offen. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Programm ist auf <a href="http://www.swissfoundations.ch">www.swissfoundations.ch</a> aufgeschaltet.</p>
<p><b>Veranstaltungen</b></p>	<p><u>8. - 9. Oktober 2009, Luxemburg</u> <b>Responsible Leadership in Times of Crisis</b> Symposium zum Umgang von Stiftungen mit der Krise; mit namhaften Vertretern der europäischen Stiftungsszene. Persönliche Einladungen zur kostenlosen Teilnahme können bei SwissFoundations bestellt werden. Das Programm ist unter auf <a href="http://www.swissfoundations.ch">www.swissfoundations.ch</a> (Aktuell) aufgeschaltet.</p> <p><u>13. Oktober 2009, Basel</u> <b>Gute Gesuche stellen.</b> Tagesseminar des CEPS und des Studiengangs Kulturmanagement an der Uni Basel <a href="http://www.ceps.unibas.ch">www.ceps.unibas.ch</a></p> <p><u>4. November 2009, 18.00 Uhr, Restaurant Besenstiel, Basel</u> <b>SwissFoundations Stammtisch (exklusiv für SwissFoundations Mitglieder)</b></p> <p><u>26. November 2009, Dreispitzhalle, Basel</u> <b>9. Schweizer Stiftungssymposium</b> <b>Aktiv statt reaktiv – Die Förderarbeit von Stiftungen im Brennpunkt</b> Das Schweizer Stiftungssymposium 2009 beschäftigt sich mit aktuellen Fragestellungen rund um die Förderaktivitäten von Stiftungen. Mit Dr. Peter Wuffli (elea foundation), Prof. Dr. Michael Göring (ZEIT-Stiftung), Hanna Surmatz (European Foundation Centre), Dr. Odilo Noti (swissfundraising) u.a. Moderation: Roger de Weck. Das provisorische Programm ist unter <a href="http://www.swissfoundations.ch">www.swissfoundations.ch</a> aufgeschaltet.</p>